



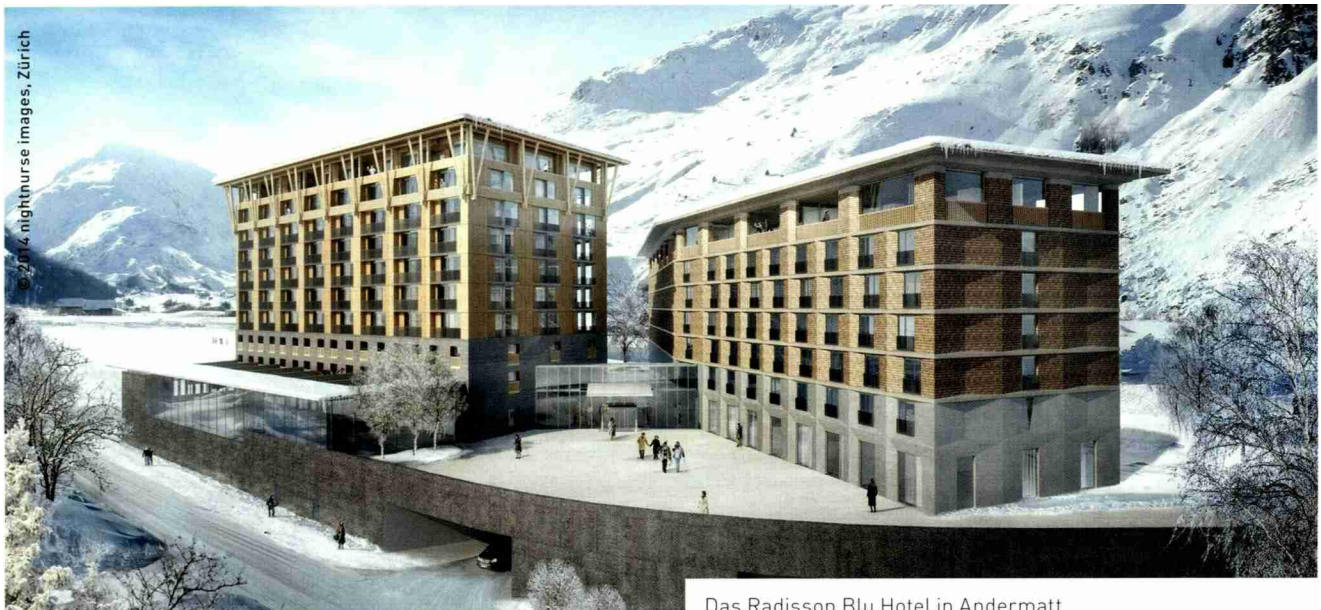
IMMOBILIEN Business  
8048 Zürich  
058 344 98 65  
www.immobilienbusiness.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Fachpresse  
Auflage: 6'773  
Erscheinungsweise: 10x jährlich

Themen-Nr.: 276.022  
Abo-Nr.: 1094692  
Seite: 10  
Fläche: 37'677 mm<sup>2</sup>

Andermatt

## Richtfest für Radisson Blu Hotel



Das Radisson Blu Hotel in Andermatt

Das Ferienresort Andermatt Swiss Alps kommt Schritt für Schritt voran. Am 23. November 2016 wurden die Richtfeste des zweiten Hotels, der Gotthard Residences sowie der beiden Apartmenthäuser «Wolf» und «Edelweiss» gefeiert. Betreiber des Hotels ist Radisson Blu. Neben rund 180 Zimmern und Kongresseinrichtungen entsteht ein öffentliches Hallenbad mit Wellness- und Fitnessbereich. Die mit dem Hotel durch eine Passage verbundenen Gotthard Residences bieten rund 100 «Hotel Ser-

»-viced Apartments». Sie werden in einem breiten Spektrum vom Studio mit 44,5 Quadratmetern bis zur 4,5-Zimmer-Wohnung mit über 133 Quadratmetern angeboten. Der Verkaufspreis der Apartments beginnt bei 450.000 Franken. Die in einem Joint-Venture mit der Zentralschweizer Schmid Gruppe entwickelten Apartmenthäuser «Wolf» und «Edelweiss» umfassen 40 Ferienwohnungen. Beide Häuser bieten einen breiten Mix an Apartments und Maisonette-Wohnungen auf zwei Etagen an und

werden ab 395.000 Franken verkauft. Nach ihrer Fertigstellung bilden das Hotel, die Gotthard Residences und die insgesamt sieben Apartmenthäuser ein Ensemble mit einem eigenen Dorfplatz, Shops und Restaurants.

«Das Radisson Blu Hotel, die Gotthard Residences und die Apartmenthäuser bilden das Tor zum Andermatt Swiss Alps Resort. Jetzt sieht und spürt man, wie das Projekt Realität wird», sagt Samih Sawiris, Verwaltungsratspräsident der Andermatt Swiss Alps AG. [ah]



IMMOBILIEN Business  
8048 Zürich  
058 344 98 65  
www.immobilienbusiness.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Fachpresse  
Auflage: 6'773  
Erscheinungsweise: 10x jährlich

Themen-Nr.: 276.022  
Abo-Nr.: 1094692  
Seite: 10  
Fläche: 37'677 mm<sup>2</sup>

## Olten (SO)

### «Sälipark 2020» kommt voran

Der Gestaltungsplan für das 100-Millionen-Franken-Projekt «Sälipark 2020» in Olten liegt jetzt öffentlich auf. Das Projekt sieht vor, das auf dem Areal der Giroud Olma angesiedelte Einkaufszentrum auf der rechten Aareseite den heutigen Bedürfnissen entsprechend umzubauen. Neben Einkaufs- und Arbeitsnutzungen soll künftig auch Wohnen im Sälipark möglich sein.

Wie der Oltener Stadtrat mitteilt, soll das heutige Migros-Freizeitland durch einen Neubau ersetzt werden, der den bestehenden Sälipark ober- und unterirdisch ergänzt. Die Gesamtverkaufsfläche im Erdgeschoss und im ersten Untergeschoss steigt um rund einen Drittel auf rund 17.000 Quadratmeter. Insgesamt sollen 40 Geschäfte im Unter- und Erdgeschoss Platz finden, Büros im ersten Obergeschoss, im zweiten bis fünften Obergeschoss 75 Mietwohnungen.

Der öffentliche Aussenraum vor dem Sälipark wird durchgängig von Fassade zu Fassade über die Riggenbachstrasse hinaus gestaltet. Die durch das Areal verlaufende zentrale Gasse (Louis-Giroud-Strasse) wird als gedeckte Verbindungsachse zwischen Riggenbach- und Sälistrasse sowie als Einkaufspassage fungieren. Für die Realisierung dieses Projektes sind ein Richtplaneintrag als publikumsintensiver Standort aufgrund der erheblichen räumlichen Auswirkungen, eine Teilzonenplanänderung – Umzonung von Gewerbezone mit Wohnanteil in Zone für publikumsintensive Nutzungen –, die Erstellung eines Gestaltungsplans mit Sonderbauvorschriften und eine Umweltverträglichkeitsprüfung erforderlich. Der Gestaltungsplan liegt bis 4. Januar 2017 öffentlich auf; geht alles glatt, soll im Sommer 2017 Baubeginn sein. (ah)